

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Bredenbek
am Donnerstag, den 15.12.2016 um 19:30 Uhr
im Gasthof Krey, Kieler Str. 18 in Bredenbek**

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 21:19 Uhr

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 139 bis 144 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den laufenden Nummern 1 bis 13

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

Besucher: 18

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

1. Dr. Bartelt Brouer	Bürgermeister
2. Rainer Horrelt	Gemeindevertreter
3. Olaf Decke	Gemeindevertreter
4. Holger Wiesner	Gemeindevertreter
5. Ernst-Jürgen Krey	Gemeindevertreter
6. Jens Lablack	Gemeindevertreter
7. Peter Böge	Gemeindevertreter
8. Carsten Benthien	Gemeindevertreter
9. Thorsten Schwanebeck	Gemeindevertreter
10. Sascha Pedé	Gemeindevertreter
11. Christoph Klahn	Gemeindevertreter
12. Waltraut Knodel	Gemeindevertreterin
13. Johannes Petersen	Gemeindevertreter
14. Maik Bachmann	Gemeindevertreter

b) Nicht stimmberechtigt

1. Jan-Patrick Simon	Protokollführer Amt Achterwehr
----------------------	--------------------------------

Gäste:

1. Frau Peters	Schulleiterin GS Bredenbek
2. Herr Brand	Amtsleiter Amt Achterwehr
3. Herr Krüger	Telekom

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Bredenbek waren durch Einladung vom 01.12.2016 auf Donnerstag, 15.12.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Um 19:32 h eröffnet der Bürgermeister die Sitzung. Er begrüßt alle Gäste, alle anwesenden Gemeindevertreter (w/m) recht herzlich. Zudem begrüßt er die anwesenden Zuhörer.

Er stellt fest, dass die Ladung form- und fristgerecht eingegangen ist. Die Gemeindevertretung Bredenbek ist aufgrund der erschienenen Anzahl der Mitglieder beschlussfähig.

Folgende Änderungen der Tagesordnung werden vorgenommen:

Bürgermeister Dr. Brouer beantragt die Tagesordnung unter TOP 5 um den Punkt „1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung“ zu erweitern. Die nachfolgenden Punkte verschieben sich dementsprechend jeweils in ihrer Nummerierung.

StV.: einstimmig dafür

Des Weiteren beantragt Bürgermeister Dr. Brouer den TOP 15 „Grundstücksangelegenheiten“ und den TOP 16 „Personalangelegenheiten“ in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

StV.: einstimmig dafür

Es wird somit folgende Tagesordnung beraten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Genehmigung des Protokolls vom 07. Oktober 2016
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Einwohnerinnen und Einwohner fragen
5. 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung
6. Satzung für Sondervermögen – FFW Bredenbek Kameradschaftskasse
7. Umsatzsteuerpflicht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts
8. Jahresabschluss Haushalt 2015
9. 1. Nachtragshaushalt 2016
10. Haushaltsentwurf 2017
11. Beschlussfassung zum Feuerwehrbedarfsplan
12. Namenswettbewerb für unsere "Bredenbeker Bank"
13. Schnelleres Internet für Bredenbek
14. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 15. Grundstücksangelegenheiten
- 16. Personalangelegenheiten

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 07.10.2016

Das Protokoll vom 07.10.2016 wird genehmigt.

StV.: einstimmig dafür

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

- Bürgermeister Dr. Brouer berichtet über die kommunalen Geschehnisse seit der letzten Sitzung. Der Bericht des Bürgermeisters liegt dem Originalprotokoll bei.
- Der Bauausschuss hat nicht getagt.
- Der Umwelt und Kulturausschuss hat nicht getagt.
- Die Vorsitzende des Sozialausschusses Frau Mandau, berichtet kurz von der letzten Sitzung.
- Der Partnerschaftsausschuss hat nicht getagt
- Herr Horreht, Vorsitzender des Finanzausschusses, berichtet kurz von der letzten Sitzung. Alle Punkte würden in der aktuellen Gemeindevertretersitzung beraten.

TOP 4 Einwohnerinnen und Einwohner fragen

Herr Böttcher fragt, wie der Informationsstand über die neu geplante Windkraftfläche in Bovenau ist. Immerhin sei diese Fläche nur ca. 800m von Bredenbek entfernt.

Bgm. Dr. Brouer berichtet, dass bereits Gespräche zwischen ihm und dem Bürgermeister der Gemeinde Bovenau stattgefunden haben. Die Gemeinden können ab dem 27. Dezember diesbezüglich Stellungnahmen abgeben.

Herr Böge stellt das Projekt der Kieler Nachrichten in Kooperation mit dem UKSH mit dem Namen „KN hilft Leben retten“ vor. Für das Projekt werden u.a. Spenden in Form von Raumangeboten für Erste Hilfe Kurse gesucht.

Herr Böge sowie die anwesenden Gemeindevertreter (w/m) können sich gut vorstellen, solche Kurse im ehemaligen VR-Bankgebäude stattfinden zu lassen.

TOP 5 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung

Bgm. Dr. Brouer erläutert die 1. Nachtragssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Bredenbek. Grundlegend wird die Frist für die An- / Abmeldung von

Hunden von drei auf einen Monat verkürzt, dies stellt eine Arbeitserleichterung für die Amtsverwaltung dar. Den Gemeindevertretern (w/m) liegt der Entwurf vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragsatzung zur Hundesteuersatzung in der vorliegenden Fassung.

StV.: einstimmig dafür

Die Satzung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

TOP 6 Satzung für Sondervermögen FFW Bredenbek Kameradschaftskasse

Der Entwurf der Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Bredenbek für die Kameradschaftskasse der FFW Bredenbek liegt allen Gemeindevertretern (w/m) vor.

Bgm. Dr. Brouer erläutert zunächst die Notwendigkeit einer derartigen Satzung. Herr Horrelt merkt an, dass eine solche Satzung mehr Transparenz bedeutet, da die Kassenführung der GV vorgelegt werden muss.

Beschlussempfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Verabschiedung der vorgelegten „Satzung für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Bredenbek.“

StV.: einstimmig dafür

Die Satzung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

TOP 7 Umsatzsteuerpflicht der juristischen Personen des öffentlichen Rechts

Herr Horrelt erläutert zunächst den Sachverhalt.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Abgabe nachfolgender Erklärung durch den Bgm.:

„Hiermit erklärt die Gemeinde Bredenbek, dass sie – vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs – für sämtliche nach dem 31. Dezember und vor dem 1. Januar 2021 ausgeführte Leistungen weiterhin § 2 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung anwendet.

Es wird um schriftliche Bestätigung gebeten, dass diese Erklärung frist- und formgerecht abgegeben und vom zuständigen Finanzamt für Leistungen der Gemeinde anerkannt wurde.“

StV.: einstimmig dafür

TOP 8 Jahresabschluss Haushalt 2015

Herr Horrelt erklärt zunächst die Sachlage.

1. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den vorgelegten Jahresabschluss 2015 für Bredenbek zu genehmigen.
2. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die darin enthaltene die Haushaltsüberschreitung 2015 i.H.v. 380.949,85 € für Bredenbek zu genehmigen.
3. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den darin enthaltenen Vorschlag für die Ergebnisverwendung zu genehmigen.

StV.: einstimmig dafür

TOP 9 1. Nachtragshaushalt 2016

Herr Horrelt erläutert den 1. Nachtragshaushalt 2016.

Beschlussempfehlung:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den vorliegenden Nachtragshaushalt 2016 zu übernehmen und zu genehmigen.

StV.: einstimmig dafür

Die Satzung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

TOP 10 Haushaltsentwurf 2017

Herr Horrelt erläutert den Haushaltsentwurf 2017.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, aufgrund § 95 der Gemeindeordnung die vorgelegte und erörterte Haushaltssatzung der Gemeinde Bredenbek für das Haushaltsjahr 2017.

StV.: einstimmig dafür

Die Satzung liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

TOP 11 Beschlussfassung Feuerwehrbedarfsplan

Herr Horrelt erklärt die Sachlage.

Bgm. Dr. Brouer merkt an, dass die Brandlast in Bredenbek gestiegen ist. Die FFW Bredenbek genießt einen guten Ruf, was sich an der steigenden Zahl der Kameradinnen / Kameraden widerspiegelt.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung beschließt den vorgelegten Feuerwehrbedarfsplan einschließlich der vorgetragenen Änderungen.

StV.: einstimmig dafür

Der Feuerwehrbedarfsplan liegt dem Originalprotokoll als Anlage bei.

TOP 12 Namenswettbewerb "Bredenbeker Bank"

Bgm. Dr. Brouer führt in das Thema ein. Im Rahmen des Namenswettbewerbes sind insgesamt 45 Vorschläge eingegangen. Eine Liste der Vorschläge liegt dem Originalprotokoll bei.

Her Böge teilt mit, dass über die Vorschläge „Dörpshuus“, „Börgerhuus“, „Börger Treff“ und „Gemeenhuus“ nicht abgestimmt werden kann, da es sonst Probleme mit Förderungen geben kann.

Bgm. Dr. Brouer bittet drei anwesende Besucher/innen einen Auszählungsausschuss zu bilden.

Die Gemeindevertretung stimmt über Stimmzettel ab. Jeder Gemeindevertreter (w/m) kann jeweils drei Vorschläge mit einer Wertung von 1, 2 und 3 Punkten versehen. Die Gemeindevertreter Schwanebeck und Böge stimmen im 1. Abstimmgang nicht mit, da sie selbst oder deren Familien Vorschläge eingereicht hatten.

Nach der 1. Abstimmung haben die drei führenden Vorschläge folgende Stimmzahlen erreicht:

"Bredenhuus"	8 Stimmen
"Spielbank"	8 Stimmen
"ALBA"	6 Stimmen

Es findet ein Stechen zwischen "Bredenhuus" und "Spielbank" statt. Die Gemeindevertreter Böge und Schwanebeck stimmen in diesem Stechen wieder mit ab, da die Vorschläge der Gemeindevertreter oder dessen Familien nicht mehr betroffen sind.

Das Ergebnis des Stechen lautet wie folgt:

"Bredenhuus"	8 Stimmen
"Spielbank"	5 Stimmen

Gewinnerin des Namenswettbewerbes ist somit Johanna Pede und das ehem. VR-Bank-Gebäude erhält den Namen "Bredenhuus". Den ausgelobten Präsentkorb wird Bgm. Dr. Brouer persönlich an Johanna Pede übergeben.

TOP 13 Schnelleres Internet für Bredenbek

Bgm. Dr. Brouer erläutert das Thema und bedankt sich für die Initiative von Gemeindevertreter Olaf Decke. Zum TOP wird Herr Krüger von der Telekom begrüßt.

Herr Krüger informiert die Gemeindevertretung und die anwesenden Gäste und Besucher mit einer Präsentation über den möglichen Ausbau. Durch einen solchen Ausbau als Eigenausbau der Telekom würde keine finanzielle Belastung für die Gemeinde entstehen. Die Nutzer haben jedoch weiterhin die freie Wahl des Internetanbieters.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bürgermeister dem Thema weiter nachzugehen und möchten in der nächsten Sitzung weiter hierrüber beraten.


TOP 14 Verschiedenes

Herr Petersen berichtet, dass in Kronsburg Glinde die Straßenbeleuchtung an den Hausnummern 5, 9 und 13 defekt ist.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:19 Uhr geschlossen.



Dr. Bartelt Brouer, Bürgermeister



Jan Patrick Simon, Protokollführer